

## Landgericht Cottbus

- Pressestelle -

E-Mail: [pressesprecher@lgcb.brandenburg.de](mailto:pressesprecher@lgcb.brandenburg.de)

### Pressesprecher:

Richter Johannes Elliesen

Tel.: 0355 6371-254

### stellvertretende Pressesprecherin:

Richterin Claudia Gutsche

Tel.: 0355 6371-328

## Pressemitteilung 8/2021

### Hauptverhandlungstermine von Strafkammern ab dem 01.07.2021

#### 1. große Strafkammer

##### a) 21 Ks 3/21

wegen gemeinschaftlichen Mordes

Tatort: Cottbus

Tatzeit: 01.03.2020

Den beiden Angeklagten wird vorgeworfen, aus wenigen Metern Entfernung jeweils mehrere Schüsse auf den Geschädigten abgegeben zu haben. Dabei sollen sie aufgrund eines gemeinsam gefassten Tatentschlusses und unter bewusster Ausnutzung des Überraschungsmoments in Tötungsabsicht gehandelt haben. Der Geschädigte soll, nachdem er bereits getroffen worden war, noch zu flüchten versucht haben, wobei ihm die Angeklagten gefolgt und weitere Schüsse abgegeben haben sollen. Der laut Anklage zum Tatzeitpunkt aufgrund des unvermittelten Angriffs in seiner Verteidigungsbereitschaft stark eingeschränkte Geschädigte soll insgesamt sechs Schussverletzungen erlitten haben und diesen schließlich erlegen sein. Hintergrund der Tat sollen empfundene Demütigung und Ärger des einen Angeklagten nach einer früheren körperlichen Auseinandersetzung mit dem Geschädigten sowie die Absicht gewesen sein, einer weiteren Auseinandersetzung zuvorzukommen.

Hauptverhandlungstermine:

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| 07.07.2021                            | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |
| 29.07.2021                            | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |
| es folgen weitere Termine bis Oktober |                         |

**b) 21 KLS 6/16**

wegen unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln und Verstoßes gegen das Waffengesetz

Tatort: Falkenberg/Elster und anderen Orts

Tatzeit: vom 01.01.2014 bis 12.11.2015

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, in insgesamt 38 Fällen ohne die hierfür erforderliche Erlaubnis Betäubungsmittel, insbesondere Marihuana und Crystal, besessen bzw. damit Handel getrieben zu haben. In seiner Wohnung soll der Angeklagte neben den Betäubungsmitteln ein als Taschenlampe getarntes Elektroschockgerät, welches zur Verletzung von Personen geeignet ist, gelagert haben.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 14.07.2021 | 10:00 Uhr               |
| 16.07.2021 | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |

**c) 21 KLS 13/20**

wegen Körperverletzung, Vergewaltigung u.a.

Tatort: Forst (Lausitz)

Tatzeit: 04.04.2018

Dem zum Tatzeitpunkt 54-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, gegen den Willen der Geschädigten sexuelle Handlungen an ihr vorgenommen zu haben. Dabei soll er die Geschädigte geschlagen und geschubst haben und mit ihr eine dem Beischlaf ähnliche sexuelle Handlung vorgenommen haben.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 05.07.2021 | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |
| 06.07.2021 | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |

**2. große Strafkammer****22 KLS 12/20**

wegen gemeinschaftlicher Steuerhinterziehung u.a.

Tatort: an den ehemaligen Grenzübergängen Guben-Schlagsdorf, Guben-Stadt, Forst-Sacro sowie in Berlin und andernorts

Tatzeit: 08.02.2019 bis 05.11.2019

Der aus Polen stammende Angeklagte soll gemeinschaftlich mit einem gesondert Verfolgten sowie weiteren unbekannt gebliebenen Personen in 28 Fällen unversteuerte Zigaretten von Polen aus nach Deutschland illegal eingeführt und an Abnehmer in Deutschland gewinnbringend abgesetzt haben. Bei den Einfuhren in die Bundesrepublik und bei den Transporten zu den Abnehmern soll der Angeklagte als Transportfahrer der Zigaretten fungiert haben, wobei er regelmäßig durch den gesondert Verfolgten pilotiert worden sein soll.

Durch die ihm zur Last gelegten Taten soll ein Steuerschaden (Tabaksteuer) in Höhe von insgesamt ca. 1,1 Mio € entstanden sein.

Hauptverhandlungstermine:

|                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 06.07.2021                          | 13:00 Uhr (Fortsetzung) |
| 13.07.2021                          | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |
| 27.07.2021                          | 10:00 Uhr (Fortsetzung) |
| es folgen weitere Termine im August |                         |

### **3. große Strafkammer**

#### **a) 23 KLS 53/16**

wegen schweren sexuellen Missbrauchs eines Kindes

Tatort: Elsterwerda

Tatzeit: 18.08.2007 bis 31.08.2009

Der Angeklagte soll in vier Fällen ein Kind sexuell missbraucht haben.

Hauptverhandlungstermine:

|                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 26.07.2021                          | 09:30 Uhr               |
| 28.07.2021                          | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| es folgen weitere Termine im August |                         |

#### **b) 23 KLS 27/17**

wegen gefährlicher Körperverletzung u.a.  
 Tatort: Königs Wusterhausen  
 Tatzeit: 24.09.2015

Der zum Tatzeitpunkt 24-jährige Angeklagte soll den Geschädigten zunächst mit einer Bierflasche auf den Hinterkopf und anschließend mehrmals mit der Faust ins Gesicht geschlagen haben. Der Geschädigte soll hierdurch unter anderem eine Kopfplatzwunde erlitten haben.

Dem Angeklagten wird eine Vielzahl gleichartiger weiterer Taten vorgeworfen. Im Prozess wird es auch um die Frage gehen, ob der Angeklagte zu den jeweiligen Tatzeitpunkten schuldfähig war. Gegebenenfalls kommt die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus in Betracht.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 01.07.2021 | 12:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 02.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |

#### **c) 23 KLS 52/19**

wegen schweren sexuellen Missbrauchs eines Kindes  
 Tatort: Vetschau/Spreewald  
 Tatzeit: von Sommer 2016 bis Ende Oktober 2016

Der Angeklagte soll in insgesamt sieben Fällen ein Kind sexuell missbraucht haben.

Hauptverhandlungstermine:

|                                     |                         |
|-------------------------------------|-------------------------|
| 12.07.2021                          | 09:30 Uhr               |
| 14.07.2021                          | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 19.07.2021                          | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 20.07.2021                          | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 21.07.2021                          | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| es folgen weitere Termine im August |                         |

#### **4. große Strafkammer**

**a) 24 KLS 3/21**

wegen: besonders schweren Diebstahls und anderer Delikte

Tatort: Cottbus und andernorts

Tatzeit: in der Zeit vom 19.10.2019 bis 02.08.2020

Die beiden Angeklagten sollen in einer Vielzahl von Fällen gemeinschaftlich gewaltsam in verschiedene Gebäude, darunter hauptsächlich Geschäftsräume, aber auch in eine Wohnung eingedrungen sein. Dort sollen sie Bargeld, Schmuck und andere Gegenstände entwendet haben, um diese für sich zu verwenden bzw. durch dessen Verkauf die Spielsucht eines der beiden Angeklagten zu finanzieren. In einem Fall sollen sie mit einer entwendeten EC-Karte an einem Geldautomaten einer Sparkassenfiliale mehrmals Geld abgehoben haben. Die Angeklagten sollen während der Taten verschiedene Werkzeuge, u.a. Brecheisen und Vorschlaghammer mit sich geführt haben.

Die beiden Angeklagten sollen in der Absicht gehandelt haben, sich eine fortlaufende Einnahmequelle zu verschaffen. Durch die ihnen zur Last gelegten Taten sollen sie u.a. Bargeld, Gold- und Silberschmuck im Wert von über 50.000 € erlangt haben.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 02.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 06.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 09.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |

**b) 24 KLS 4/21**

wegen: schweren räuberischen Diebstahls

Tatort: Cottbus

Tatzeit: 01.08.2019

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, aus den Auslagen eines Einkaufsmarktes Waren im Wert von 2,97 € entnommen und diese sodann in seiner Bekleidung versteckt zu haben, um sie ohne Bezahlung mitzunehmen und für sich zu verwenden. Nachdem er beim Passieren des Kassensbereichs von einer Verkäuferin angesprochen und zur Herausgabe der Waren aufgefordert worden sein soll, soll er diese gestoßen, ein Messer aus der Hosentasche hervorgeholt und dieses mit den Worten „kommt mir nicht näher, sonst steche ich euch ab“ in Beuteerhaltungsabsicht auf die Verkäuferin und eine weitere Zeugin gerichtet haben.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 05.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
|------------|-------------------------|

**c) 24 KLS 6/21**

wegen: gefährlicher Körperverletzung, Vergewaltigung u.a.  
 Tatort: Guben  
 Tatzeit: in der Zeit vom 12.08.2018 bis 03.05.2019

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, seine Ex-Freundin körperlich misshandelt zu haben. Dabei soll er die Geschädigte mit einem Messer bedroht und mit Fäusten und einem Eisenrohr auf sie eingeschlagen haben. Er soll immer wieder gedroht haben, sie umbringen zu wollen. Anschließend soll er gegen den Willen der Geschädigten sexuelle Handlungen an ihr vorgenommen und mit ihr den Beischlaf vollzogen haben. Die Geschädigte soll durch die Schläge zahlreiche Hämatome am ganzen Körper erlitten haben. Tags darauf soll der Angeklagte die Geschädigte erneut geschlagen haben, um anschließend mit ihr den Beischlaf zu vollziehen.

An einem anderen Tag soll der Angeklagte eine weitere Ex-Freundin aufgesucht haben. Um Zutritt zu deren Wohnung zu erlangen, soll er zwei Türen eingetreten haben. Dabei soll ein Schaden in Höhe von insgesamt circa 350,00 € entstanden sein. Nach Betreten der Wohnung soll der Angeklagte der Geschädigten das Handy aus der Hand gerissen haben. Als die Geschädigte versucht haben soll, zu fliehen, soll er sie geschubst und mit einer Hand gegen den Boden gedrückt haben, so dass sie ein Hämatom an der linken Seite der Wange erlitt.

Hauptverhandlungstermine:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| 12.07.2021 | 09:30 Uhr               |
| 16.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 19.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 23.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |
| 30.07.2021 | 09:30 Uhr (Fortsetzung) |

Hinweis:

Die Auflistung der Strafverfahren und Termine erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen der Termine können sich jederzeit – auch kurzfristig – aufgrund gerichtlicher Entscheidungen ergeben.

Johannes Elliesen  
 Pressesprecher